

Sitte

Die Stadt Suhl zeigt ab 15. Juli Gemälde und Grafiken von Willi Sitte. Ausgestellt werden Bilder aus allen Schaffensphasen, vor allem aber Werke nach 1989, wie die Stadt Suhl mitteilte. Die Ausstellung »Willi Sitte - Der nackte Mensch« wolle Anstöße geben, sich nicht nur mit Sitte als Symbol für DDR-Kunst, sondern vor allem mit seinen Bildern auseinanderzusetzen. Zur Ausstellungseröffnung wird der Künstler selbst erwartet. Die Gemälde Sittes werden bis 13. August im »Haus Philharmonie« gezeigt, die Grafiken bis 15. Oktober in der Galerie im Congress Centrum Suhl. Sitte wurde am 28. Februar 85 Jahre alt und lebt seit 1947 in Halle an der Saale. (ddp/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/69927.sitte.html>